

# What's next



Gesundheitswesen

## Wie können wir die medizinische Dokumentation im KIS beschleunigen?

Der Druck auf den deutschen Krankenhäusern zu Digitalisieren ist immens. Um so relevanter ist es, dass Hersteller an gemeinsamen Lösungen für die medizinische Dokumentation arbeiten, statt den Kunden eine Unzahl an autarken Systemen anzubieten. Wir arbeiten mit Cerner zusammen, um eine integrierte Spracherkennung im Krankenhausinformationssystem zu ermöglichen. Wie damit die Datenverarbeitung beschleunigt wird, zeigen wir auf dem internationalen i.s.h.med Live Kongress in Berlin.

**Beate Jonas**

Posted 25 Juni 2019



Ein KIS organisiert und steuert den gesamten Ablauf in einem Krankenhaus. Es soll zusätzlich die Kommunikation zwischen den Mitarbeitern verbessern. Die medizinische Dokumentation wird sich in Zukunft jedoch nicht verringern, sondern vom Umfang her erweitern. Auf der anderen Seite steht die oft zitierte knappe Ressource: die Zeit der Fachkräfte. Das betrifft sowohl Ärzte, wie auch Pflegekräfte und alle anderen Mitarbeiter eines Krankenhauses.

Doch was können wir dieser Diskrepanz entgegensetzen ohne das wichtigste, den Patienten, aus den Augen zu verlieren? Ich sehe eine riesige Chance in der digitalen Spracherkennung. Mit [Dragon Medical](#) kann ein Krankenhaus auf dem kompletten Weg der Datenerfassung Zeit sparen. Angefangen bei der Dokumentation von Patientenstammdaten, Falldaten inklusive Anamnese und Untersuchungsergebnissen, über die Pflegeplanung bis hin zu der Erfassung ärztlicher Berichte, Gutachten und Entlassungsbriefe.

## **Medizinische Dokumentation verbessern: Zusammenarbeit ist**

## hier unabdingbar

Wir müssen jedoch angesichts all der IT-Systeme und Anforderungen in einem Krankenhaus bei der medizinischen Dokumentation eine nahtlose Integration schaffen. Nuance Communications arbeitet aus diesem Grund mit einer Vielzahl von Healthcare-IT-Anbietern eng zusammen, u.a. mit einem der führenden KIS-Anbieter Cerner. Die [tiefe Integration in das KIS i.s.h.med](#) ermöglicht es den Anwendern die Spracherkennung direkt da zu nutzen wo dokumentiert wird. Nur so können wir eine wirkliche [Zeitersparnis](#) erreichen. Unser gemeinsames Ziel ist es, dass die Ärzte die elektronische Patientenakte vollständig, schnell und bequem erfassen können. Dabei sollen sie den Fokus auf das Wesentliche richten können – ihre Patienten.


Und es ist keine Zukunftsmusik – bereits jedes zweite deutsche Krankenhaus setzt Dragon Medical ein. Innerhalb eines Jahres wurden über 15.000 weitere Ärztinnen und Ärzte in Deutschland mit Nuance Spracherkennung ausgestattet. Unsere Kunden die [Universitätsmedizin Charité in Berlin und das Universitätsklinikum Mannheim](#) zeigen, wie eine klinikweite Nutzung sehr gut umgesetzt wurde.

Ich bin zuversichtlich, dass wir damit einen entscheidenden Beitrag zur Digitalisierung der medizinischen Dokumentation leisten können – aber es geht nur gemeinsam.

*Zusammenkommen ist ein Beginn, Zusammenbleiben ein Fortschritt, Zusammenarbeiten ein Erfolg.* Henry Ford

**Tags:** [krankenhaus](#), [Medizinische Dokumentation](#), [Spracherkennung](#)

### More Information

	<p style="text-align: center;"><b>Beschleunigen Sie Ihr KIS</b></p> <p style="text-align: center;">Schnellere Dokumentation im Krankenhaus durch digitale Spracherkennung</p> <p style="text-align: center;"><a href="#">Learn more</a></p>
---	---



#### About Beate Jonas

Beate Jonas ist Regional Marketing Managerin in der Division Healthcare bei Nuance Communications und für die Region Deutschland, Österreich und Schweiz zuständig. Sie bringt 15 Jahre Marketingerfahrung im B2B-Bereich, 10 davon im Healthcare-IT-Segment bei Roche Diagnostics mit. Abschlüsse erlangte sie als Diplom-Kauffrau der HTW sowie als Kommunikationsmanagerin der Quadriga Hochschule. Beate ist in Berlin geboren und lebt dort mit ihrer Familie.

[View all posts by Beate Jonas](#)